

# Gewusst wie

**SCHULUNGEN.** Die rasant steigenden Ausbildungszahlen der DGNB Akademie zeigen: Der Bedarf an Wissen zum nachhaltigen Bauen wächst im Zuge zunehmender Regularien enorm. Einige Unternehmen schulen ihre komplette Belegschaft, andere bauen Nachhaltigkeitsteams auf. Stimmen aus der Praxis.

TEXT: DANIEL NASCHBERGER

Nachhaltigkeit ist in der Bau- und Immobilienbranche schon längst nicht mehr nur ein Trend. Sie ist Grundvoraussetzung für die Realisierung einer zukunftsfähig gebauten Umwelt. Die Nachfrage nach fundierter Expertise ist entsprechend groß. Die DGNB Akademie hat sich als zentrale Plattform für die Wissensvermittlung rund um das nachhaltige Planen, Bauen und Betreiben von einzelnen Gebäuden und ganzen Quartieren etabliert. In vielfältigen Formaten geben die Experten der DGNB praxisnahes Fachwissen aus allen Disziplinen der Bau- und Immobilienbranche weiter. Bundesweit und international helfen Ausbildungsstätten wie Architektenkammern und Hochschulen dabei, dieses Wissen in die Breite zu tragen.

## Know-how für die Mitarbeiter

Seit zwei Jahren ist etwa die ING Deutschland, nach Kundenzahl drittgrößte Bank des Landes, Mitglied der DGNB. «Wir suchen immer nach Impulsen und pflegen

FOTO: FRITZ PHILIPP



«Zusammen mit der DGNB haben wir eine Schulungsreihe aufgebaut.»

Mario Münch, ING Deutschland

einen regen Austausch. So können wir unsere internen und externen Baufinanzierungsberater mit Know-how rund um das Thema Nachhaltigkeit ausstatten. Das



FOTO: DGNB

Die DGNB Akademie hat sich als zentrale Plattform für die Wissensvermittlung rund um das nachhaltige Planen, Bauen und Betreiben von Gebäuden sowie Quartieren etabliert.

wird immer wichtiger, der Wissensbedarf seitens der Kunden ist groß», sagt Mario Münch, Nachhaltigkeitsbeauftragter im Vertrieb Immobilienfinanzierung der ING. «Zusammen mit der DGNB haben wir eine Schulungsreihe aufgebaut, an der mittlerweile schon rund 300 Personen teilgenommen haben. Wir wollten einen Partner, der für Qualität steht.» Die ING sei laufend bemüht, das Baufinanzierungsportfolio noch grüner zu gestalten. In vielen Workshops betreibt sie Aufklärungsarbeit für ihre Berater. Münch: «Neubau und Modernisierung hängen eng mit unserem originären Baufinanzierungsgeschäft zusammen. Viele Menschen sind heute komplett verunsichert, was die Förderlandschaft angeht. Die Berater müssen nicht alle Details dazu wissen, ihre Kernkompetenz ist die Finanzierung; aber Hintergrundinfos sind eben sehr wichtig, das schafft Vertrauen.»

Die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) ist ebenfalls seit 2022 DGNB-Mitglied. Rund 40 WHS-Mitarbeiter haben bereits bei der DGNB Akademie an Inhouse-Schulungen zum DGNB Registered Professional und DGNB Consultant teilgenommen. Das Angebot zur Teilnahme an der Ausbildung zum DGNB Auditor ist derzeit in Vorbereitung. «Welche große Bedeutung wir den Themen Energieberatung und Nachhaltigkeit beimessen, zeigt sich unter anderem in der Gründung des Tochterunternehmens Wüstenrot Energieberatung GmbH 2023. Zudem haben wir

eine Nachhaltigkeitsstrategie definiert», betont WHS-Geschäftsführer Marcus Ziemer. Aus seiner Sicht sei eine stetige Weiterbildung notwendig, da nachhaltiges Bauen kein starrer Rahmen sei, sondern sich ständig ändere – etwa durch Regulierung auf EU- oder Bundesebene oder neue Player am Markt wie Start-ups oder Herstel-

FOTO: LONNIE WINNER



«Wir schulen alle Mitarbeiter mit einer ESG-Basisbildung.»

Marcus Ziemer, Geschäftsführer WHS

ler nachhaltiger Baumaterialien. Aber auch wissenschaftliche Erkenntnisse treiben das nachhaltige Bauen immer weiter voran.

«Wir schulen alle Mitarbeiter mit einer ESG-Basisbildung und bieten darüber hinaus weitere Fach- bzw. Expertenschulungen an», erläutert Ziemer. «Zudem gibt es umfassende Weiterbildungsangebote im Rahmen aktueller Themen. Wir haben eine eigene Nachhaltigkeitsmanagerin sowie ein Nachhaltigkeitsteam aufgebaut.»

## DGNB-SEMINARANGEBOT

Komprimiertes Fachwissen zu zentralen Aspekten des nachhaltigen Bauens – die Themen 2024:

- Bauen im Klimawandel
- Biodiversität und Mensch
- ESG und Zukunftssicherheit
- Klimaneutrale Gebäude
- Zirkuläres Bauen